

# Commercial Bote



Wochenzeitung vom 7. September bis 21. September 2023

## Aktuelles Geschehen

### Highlight der Woche

Wir machen der Geschichte der Commercialstrasse als Kunstrasse alle Ehre und präsentieren unter dem Namen «Denkmäler und Visionen» am letzten Jubiläumswochenende Führungen und Vorträge zum Thema Architektur, visionäre Projekte und Denkmäler. Das Projektteam des Hotels Pratigiana präsentiert Ansichten zum Umbau des neuen «Leuchtturmprojekts» in Splügen. Patrick Gartmann (Mitinhaber des Ingenieur Büros Ferrari Gartmann AG und Vorstandsmitglied Heimatschutz Graubünden) lädt zu einer Führung durch die historische Lawingalerie am Splügenpass ein und Jacques Herzog, Mitinhaber des international bedeutenden Architekturbüros «Herzog & de Meuron» aus Basel, lüftet das Geheimnis um das Modell der zukünftigen Autobahnkirche Andeer in Originalgrösse. Tauchen Sie ein in historische und zukünftige Bauten, Farben und Formen in unserer Region.

[www.commercialstrasse.ch/programm](http://www.commercialstrasse.ch/programm) | Autor: Viamala Tourismus

### Die Region vor 200 Jahren

Was hatten Terroristen mit der Commercialstrasse zu tun? Der Transport von Roheisen aus dem Hochofen der Rosales wäre ohne den Bau einer befahrbaren Strasse nicht möglich gewesen. Davon profitierten auch Organisationen von Vereinigungskämpfern gegen die Machthaber Italiens. Mit dem in Sufers gewonnenen Stahl wurden Waffen und Munition hergestellt und die italienischen Vereinigungskämpfer, mit denen die Rosales stark sympathisierten, zogen sich in brenzligen Situationen über die Grenze in die «Sufner Schmelzi» zurück. Dort retablierten sie sich und kehrten, sobald sich die Situation wieder beruhigt hatte, nach Italien zurück. Von österreichischen Spitzeln wurde dieses Treiben beobachtet und mittels Demarche die Bündner Regierung aufgefordert, dieses illegale Treiben zu beenden. | Autor: Festungsmuseum Crestawald



### Die Welt vor 200 Jahren

Mit dem Anstieg des Reisetourismus in Europa wurde die «individuelle Mobilität» wichtiger und so hielt das Automobil seinen Einzug in die Gesellschaft. Obwohl bereits mehrere selbstfahrende Dampfautomobile ab dem 19. Jahrhundert existierten, galt das Jahr 1886 als Geburtsstunde des Automobils. In diesem Jahr registrierte Carl Benz das Patent für den ersten Personenwagen mit Verbrennungsmotor. Der Nutzen von selbstfahrender Fahrzeuge wurde in der Bevölkerung erst skeptisch beurteilt. Die Entwicklung erfolgte isoliert und in der Regel durch einzelne Personen wie Gottlieb Daimler oder Wilhelm Maybach. Nach dem ersten Weltkrieg kam der Aufschwung zum Erliegen, man ging zurück zu den bekannten Pferdefuhrwerken und erst ab 1950 begann der Siegeszug des Automobils und es wurde zum ständigen Begleiter aller Gesellschaftsschichten.

Autor: Viamala Tourismus



## Historisches und Anekdoten

### Die erste Frau «Direktorin» auf Platz

Johanna Rageth-Kienberger (1887 – 1970) war die erste Frau, welche das Hotel Bodenhaus leitete. Sie entstammte einer in Bad Ragaz und Sils-Maria erfolgreich tätigen Hotelier-Dynastie und führte mit ihrem Mann das Grand-Hotel Rigi-Kaltbad. Als Witwe kam sie mit ihren vier Kindern nach Splügen ins Hotel Bodenhaus, welches sie von 1926 bis 1937 leitete. Durch den Einbau einer Zentralheizung wurde das Bodenhaus unter ihrer Führung das erste Gasthaus im Tal, welches 1929/30 auch im Winter geöffnet war. Johanna Rageth-Kienberger liess sogar einen Park mit Tennisplatz anlegen und eine Werbebroschüre preiste weitere Angebote rund um den Bodenplatz aus ihrer Zeit als Direktorin an. | Autor: Viamala Tourismus



### Die Autofahrerin aus Thusis

«Margherita Engeli war die Tochter einer einfachen Schmid-Familie aus Thusis. Mit 20 Jahren heiratete sie im Frühling 1913 mit einer pompösen Hochzeit den 37-jährigen Rudolf Guyer. Rudolf stammte aus einer wohlhabenden Bankiersfamilie aus Zürich. Er kaufte die heutige Villa Hestia am Hügel von Thusis und baute sie in ein prachtvolles Heim für sich und seine Braut um. Für die Umbauten wurde damals das Material noch mit den Pferden den steilen Hügel hoch transportiert. Nach der Aufhebung des generellen Fahrverbots im Kanton Graubünden kaufte Rudolf sich einen Buick und ein grünes Dodge Cabriolet und seinem «Gretli» einen Opel. Gretli Guyer-Engeli war eine der ersten autofahrenden Frauen im Kanton.»

Autor: Auszug Text von Annalis Knaller, Bündner Monatsblatt, Juni 1998

### Transitgeschichte Baudenkmal

Die Häuser der Familie Hössli erkennt man gut an ihren dunkelroten Fassaden. Sie befinden sich in Hinterrhein, Nufenen und Splügen. Das erste Haus, das Rothaus in Hinterrhein, war das vornehmste des Tal und wurde durch die Zunahme des Verkehrs für die gewerbliche Beherbergung Reisender benutzt. Johann Jakob Hössli baute aus diesem Grund das Geschäftshaus der Familie, das alte Zoya-Haus in Splügen, zum heutigen Hotel Bodenhaus um. So schliesst sich der Kreis nicht nur bei den historischen Gebäuden, sondern auch bei bedeutenden Persönlichkeiten, denn Caecilia Hössli, eine Enkelin von Johann Jakob Hössli, war die zweite Gattin von Richard La Nicca, dem ersten Oberingenieur Graubündens.

Autor: Viamala Tourismus



## Denkmäler und Visionen

Von visionären zu historischen Bauwerken!

Ein Thementag zu Architektur, Kunst am Bau und Baudenkmäler

Samstag, 16. September 2023,  
verschiedene Zeiten und Standorte

## Seitenblicke

### Was läuft in unserer Region

Gemeinsame Wanderung von Sufers via Lai da Vons zur Cufercalhütte SAC mit Partnern, Mitgliedern, Einheimischen und Gästen des Naturparks Beverin. In der Hütte erwartet uns ein lokales Mittagessen sowie die Vernissage des neu aufgelegten Buchs «Kultur- und Landschaftsführer rund um den Piz Beverin». Es besteht auch die Möglichkeit, zwischen Sufers und dem Lai da Vons den Wanderbus zu nutzen oder die Tour mit dem Bike zu machen. Samstag, 30. September 2023 (bei guter Witterung), ganztags ab Sufers.

[www.naturpark-beverin.ch/jahresthema](http://www.naturpark-beverin.ch/jahresthema) | Autor: Naturpark Beverin

### Was die Welt zusammenhält

Silvio's Hände liegen auf dem Bild. Langsam fährt er von einer Seite zur anderen. Er zittert, will die Augen öffnen, aber traut sich nicht. Dann atmet er ruhiger. Er spürt die Unebenheiten unter seinen Fingern. Er folgt den Rillen, den Wölbungen, der Struktur.

«Ich male, weil es das ist, was die Welt zusammenhält», sagt der Maler. «Meine Welt.» Silvio nimmt die Hände wieder weg. Blinzelt, öffnet seine Augen. Er hört das abendliche Treiben draussen auf der Strasse und er kann nicht beschreiben, was er soeben gefühlt hat. Stattdessen betrachtet er seine Hände. Die Fingerkuppen. Die Rillen darin. «Was hält Ihre Welt zusammen?», will der Maler wissen.

Silvio denkt nach. Aber er muss nicht lange nachdenken.

«Geschichten», sagt er. «Die Geschichten der Menschen, die hier vorbeikommen.»

Als der Maler und seine drei Begleiter am nächsten Tag abreisen, sieht Silvio ihnen nach. Er weiss nicht, ob sie jemals wiederkommen werden. Aber sie haben etwas zurückgelassen. Das Blau, das Silvio in seiner Ledertasche versteckt hat. Und eine Geschichte, die ihm keiner mehr nehmen kann. Seine Geschichte.

### Blick in unsere Nachbarregionen

Auf der Fahrt durch das Calancatal erlebt man ein farbiges Wunder: der britisch-schweizerische Künstler David Tremlett hat hier aus weissen Gotteshäusern bunte Farbtupfer in der Landschaft geschaffen. So erstrahlt die Cappella San Carlo al Sabbione in weinrot, grau, sandgelb und hellblau. Die zweite Kapelle, Santa Maria Maddalena al Calvario, leuchtet auf dem Felsvorsprung thronend in Weinrot, Gelb und Orange. Als Schlusspunkt macht die Cappella Madonna del Sangue ihrem Namen alle Ehre und ist in Blutrot mit einem schwarzen Punkt getaucht.

[www.visit-moesano.ch/tremlett](http://www.visit-moesano.ch/tremlett) | Autor: Viamala Tourismus



### Fall in Love

Betörende Düfte liegen in der Luft, Lachen hallt durch die Gassen, Gläser und Teller werden gereicht. Am Sonntag, 10. September 2023 herrscht rund um das Schloss Schauenstein in Fürstenuau buntes Markttreiben. Am Genussmarkt «Fall in Love» können Besucher\*innen an über 50 Ständen die besten Produkte aus der Region probieren und kaufen: Von Obst und Gemüse über hausgemachte Spezialitäten bis hin zu Bündnerfleisch und Käse oder Wein und Gebäck. Volle Taschen und zufriedene Bäuche garantiert. [www.viamala.ch/genussmarkt](http://www.viamala.ch/genussmarkt) | Autor: Naturpark Beverin





## Region Viamala Programm & Highlights

### Programm der nächsten zwei Wochen

#### Fürstener Genussmarkt «Fall in Love»

Zum 6. Mal wird Fürstener zum Schauplatz für einheimische Produzenten und ihre lokalen Produkte.

Sonntag, 10. September 2023

Von 11.00 bis 17.00 Uhr, Stadt Fürstener

#### Vortrag «Was hatte der Anarchist Michail Bakunin in Splügen zu suchen?»

Der St. Galler Historiker Hans Fässler erzählt in Wort und Bild vom unglaublichen Leben des russischen Anarchisten Michail Alexandrowitsch Bakunin und seinem Bezug zum Hotel Bodenhaus.

Sonntag, 10. September 2023

Von 17.00 bis 18.15 Uhr, Hotel Bodenhaus, Splügen

#### Thementag «Denkmäler und Visionen»

#### Kamingespräch mit Jacques Herzog zum Projekt «Autobahnkirche» in Andeer

Jacques Herzog von «Herzog & de Meuron» gibt Einblicke in das visionäre Projekt.

Samstag, 16. September 2023

Von 11.00 bis 12.00 Uhr, Hotel Post, Andeer

#### Führung durch das Nationale Denkmal am Splügenpass

Wanderung und Einblicke in die historische Lawinengalerie am Splügenpass.

Samstag, 16. September 2023

Von 14.30 bis 15.30 Uhr, Lawinengalerie am Splügenpass

#### Vortrag Projekt «Pratigiana»

Architekt Ivano Iseppi und Projektleiter Christian Weissenbacher präsentieren das Zukunftsprojekt für das Dorf Splügen. Einblicke in ihre Planung, Design und Architektur.

Samstag, 16. September 2023

Von 16.30 bis 17.30 Uhr, Hotel Bodenhaus, Splügen

Weitere Informationen und Details zu Reservationen unter:  
[www.commercialstrasse.ch](http://www.commercialstrasse.ch)



### Programm-Highlights

#### Denkmäler und Visionen

Als Abschluss zum Jubiläumsprogramm lancieren wir das Format «Denkmäler und Visionen». Es finden verschiedene Führungen und Vorträge statt. Spannende Persönlichkeiten geben Einblicke in visionäre Projekte aus den Bereichen Architektur und Design.

[www.commercialstrasse.ch](http://www.commercialstrasse.ch)

Samstag, 16. September 2023, verschiedene Zeiten und Standorte

#### Coop Familienwanderung in Sarn am Heinzenberg

Dieses Jahr müssen die tapferen Ritterinnen und Ritter des Wanderlands das magische Schwert Excalibur aus den Fängen eines düsteren Zauberwesens retten. Die Coop Familienwanderung in Sarn ist eine Rätselwanderung, ein interaktives Theater, ein Tagesausflug, ein Kurzurlaub und nicht zuletzt ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie!

[www.coop-familienwanderung.ch](http://www.coop-familienwanderung.ch) (Online Ticket erforderlich)

Sonntag, 10. September 2023, ab 8.30 Uhr, Bergbahn PP Sarn-Lescha

#### 200 Jahre Jubiläum

#### Von Mitte Juni bis Mitte September 2023

Das Jubiläumsprogramm geht dem Ende zu. Gerne möchten wir allen Beteiligten und Mitwirkenden für all Ihre Eingaben, Ideen und Visionen über die Zeit von unserem Jubiläumsjahr danken. Es war uns eine grosse Freude, dass wir dieser historisch wichtigen Strasse durch unsere Region alle Ehre erweisen und sie gebührend, als eine der ersten Kunststrassen, feiern durften. Und so wie es ab 1823 mit dem Betrieb auf der Strasse richtig los ging, so freuen wir uns auch sehr, ab 2023 weiter Geschichte in der Region schreiben zu dürfen.

**Danke vielmals. Graz Fich. Grazie Tanto.**

#### Impressum

**Redaktion:**  
Viamala Tourismus  
Naturpark Beverin

**Bilder und Quellenachweis:**  
Festungsmuseum Crestawald  
Hotel Bodenhaus  
Ticino Tourismus

**Partner:**  
Beitragsfond Graubündner Kantonalbank,  
Kulturförderung Kanton Graubünden, Pöschli

**Teillektorat hist. Daten:**  
R. Küntzel  
Viamala Tourismus  
Genussmarkt Fürstener